

Zeitschrift:	Der Schweizer Geograph: Zeitschrift des Vereins Schweizerischer Geographieleher, sowie der Geographischen Gesellschaften von Basel, Bern, St. Gallen und Zürich = Le géographe suisse
Herausgeber:	Verein Schweizerischer Geographieleher
Band:	20 (1943)
Heft:	6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER SCHWEIZER GEOGRAPH

LE GÉOGRAPHE SUISSE

ZEITSCHRIFT DES VEREINS SCHWEIZ. GEOGRAPHIE-LEHRER
SOWIE DER GEOGRAPHISCHEN GESELLSCHAFTEN VON
BERN, BASEL, ST. GALLEN UND ZÜRICH

REDAKTION: PROF. DR. FRITZ NUSSBAUM, ZOLLIKOFEN BEI BERN

VERLAG: KÜMMERLY & FREY, GEOGRAPHISCHER VERLAG, BERN

ABONNEMENT: JÄHRLICH 6 HEFTE, FR. 5.—

INHALT: Professor A. Philippson zu seinem 80. Geburtstag. — Landschutz und Landgewinnung in den Niederlanden (Schluss). — Merkwürdigkeiten der Sprachgrenzen in der Schweiz. — Geographische Gesellschaften: Nordaustralische Landschaften. — Geographische Gesellschaft Bern: Die ältesten Welt- und Schweizerkarten. — Buchbesprechungen. — Ein geographischer Wandkalender. — Lichtbilderkatalog.

Professor Dr. A. Philippson zu seinem 80. Geburtstag.

Am 1. Januar 1944 begeht Herr Prof. Dr. Alfred Philippson, der frühere Ordinarius für Geographie an der Universität Bonn, seinen 80. Geburtstag. Der hochbetagte Jubilar, der vor 40 Jahren auch in Bern als Professor wirkte und der noch heute eine erstaunliche geistige Regsamkeit besitzt, hat sich um die geographische Wissenschaft in so hohem Grade verdient gemacht, dass seiner bei diesem Anlass gedacht werden soll.

Als Schüler des hervorragenden Berliner Geographen Ferd. von Richthofen veröffentlichte er schon mit 22 Jahren eine wichtige Arbeit über Wasserscheiden und die Gesetze der Talbildung durch Flüsse, wobei er auch auf die Durchbruchtäler des Schweizer Juras hinwies. Hierauf begann er seine Forschungsreisen in Griechenland, die er während einer Reihe von Jahren fortführte; so durchquerte er zunächst den Peloponnes nach allen Richtungen und veröffentlichte 1892 das Ergebnis seiner Untersuchungen in dem Buch: «Der Peloponnes, Versuch einer Landeskunde auf geologischer Grundlage». Das 640 Seiten starke Werk, das neben einer topographischen auch eine geologische Karte (1 : 300,000) enthält, wurde von Prof. Jos. Partsch als die bedeutendste wissenschaftliche Leistung eines Einzelnen in den letzten Jahren bezeichnet; weist es doch nicht nur eine erstaunliche Summe von geologischen, topographischen, meteorologischen und anthropogeographischen Beobachtungen auf, sondern es zeichnet sich zugleich durch eine überaus anregende und sinnvolle Darstellung der Kausalzusammenhänge all der verschiedenen physikalischen und kulturellen Faktoren aus, durch welche jede einzelne Landschaft in ihrem Gesamtbilde charakterisiert ist.